

Anfang Oktober erscheint eine besonders aussichtsreiche Publikation unseres Verlages, die Ihnen bei einiger Verwendung einen Massenabsatz ermöglichen wird. Der Schüttingbund, die bekannte kürzlich gegründete Vereinigung niedersächsischer Schriftsteller und Künstler, gibt durch seinen Obmann, den bekannten niedersächsischen Erzähler Wilhelm Rees, den

Ⓛ

# „Schütting“

## Ein heimatliches Kalenderbuch auf das Jahr 1908

erstmals in einer Mindestauflage von 15 000 Exemplaren heraus.

Das Kalenderbuch ist bestimmt, ein Sprachrohr aller Bestrebungen niedersächsischer Heimatkunst zu werden und zu deren Vertiefung und Verbreitung beizutragen.

Er wird in erster Linie das Menschlich-Künstlerische pflegen, also das Gebiet der Dichtung (der erzählenden Prosa und Poesie, der Ballade wie der Lyrik) und der bildenden Kunst (er bringt neben zwölf Monatsbildern eine große Reihe weiterer Kunstbeilagen), doch wird er auch flotte Essays aus dem Gebiet des kulturgeschichtlich Interessanten geben.

Wir haben keine Kosten gescheut, um den literarischen wie den illustrativen Teil des „Schütting“ gleich würdig zu gestalten, der nach Ausstattung, Stoff und Anlage ein Volksbuch ersten Ranges werden und in jeder Hausbibliothek einen bleibenden Platz finden wird.

Es liegen bis jetzt Beiträge folgender Mitarbeiter vor:

J. Beyer-Bremen, Redakteur Biedermann-Lüneburg, Architekt Bomhoff-Hamburg, Bernhard Fienes-Samel, Chr. Fienes-Hannover, Fiermann-Hannover, Friedrich Freudenthal-Fintel, Franz Grabe-Lüdingworth, Architekt Hässler-Celle, v. Harten-Lobbendorf, Wilhelm Henze-Hannover, Kunstmaler Theodor Hermann-München, Fritz Susmann-Lehe, J. Jacobs-Hannover, D. Raule-Bardowiek, Wilhelm Rees-Lüneburg, G. F. Konrich-Hannover, Wilh. Kricheldorf-Celle, Dr. Rück-Berlin-Friedenau, Privatdozent Dr. Arthur Rutscher-München, S. Löns-Hannover, Architekt Herm. Matthies-Lüneburg, Menke-Dahlenburg, Franz Poppe-Oldenburg, Karl Scheibe-Hannover-Linden, Friedrich Schlieker-Barfinghausen, Wilhelm Schlieker-Hannover, Heinr. Schriefer-Cassebruch, Hans Pfeiffer, Bremen, Friedr. Plettke-Geestemünde, Römstedt-Bergen b. Celle, Rüseler-Oldenburg, Oskar Schwindraheim-Hamburg, Fr. Wäbeking-Ritterhude, Dr. Fr. Wichmann-Hannover, Wilh. Crone-Börde i. W.

Um dem Kalender seinen Weg leichter zu machen und damit einen Massenabsatz zu ermöglichen, haben wir den Preis äußerst niedrig bemessen, nämlich auf

**60 Pfennig ord.**

45 Pf. netto, 40 Pf. bar, 2 Probeexpl. 76 Pf., 10 Expl. M. 3.80, 50 Expl. M. 18.—, 100 Expl. M. 35.—.

Durch den immer stärker anwachsenden Zug in die Heide wird das Interesse für die Heimatkunst erheblich gesteigert, und die Propaganda für den „Schütting“ erleichtert, die die Mitglieder des Schüttingbundes und des Heimatsbundes Niedersachsen im Verein mit der dem Unternehmen sympathisch gegenüberstehenden Presse in ausgedehntem Maße fördern werden.

Da wir dem Jahrbuch auch eine größere Reihe von Besprechungen niedersächsischer Bücher begeben, machen Sie durch den Vertrieb des Kalenders zugleich Propaganda für den Absatz vieler in Ihrem Lager befindlicher Bücher.

Der äußerst wirkungsvolle Umschlag, von dem bekannten Kunstmaler Otto Raule entworfen, wird, besonders wenn Sie die Exemplare reihenweise im Schaufenster ausstellen, das Seinige zum Absatz des Jahrbuchs tun.

Wir empfehlen den „Schütting“ Ihrem warmen Interesse und Ihrer tätigen Verwendung und bitten, schon jetzt zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Hannover.

**Adolf Sponholz Verlag, G. m. b. H.**